

OHNE HEPARIN KEINE MODERNE MEDIZIN

Ziel des Projekts ist es, die Morbidität und Mortalität von Patient:innen in Kuba zu senken, indem die lokale Produktionskapazität von niedermolekularem Natriumheparin (NMH) gestärkt wird.



Während der COVID-19-Pandemie unterstützte mediCuba-Europa in Partnerschaft mit mediCuba-Suisse und der DEZA (Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit) die notfallmässige Beschaffung von Heparin mit 200.000 €, womit der Kauf von 42.000 Dosen ermöglicht wurde.

Zwischen 2022 und 2023 stellte mediCuba-Europa mit einem weiteren Beitrag von 466.000 € den AICA-Laboratorien Mittel zur Verfügung, um die lokale Verarbeitung von niedermolekularem Heparin (NMH) zu ermöglichen. Im August 2023 wurde die nationale Zulassung erfolgreich erreicht.

Für die Zukunft gerüstet

Um die lokale Produktion von Heparin zu konsolidieren, wurde beschlossen, die AICA-Laboratorien mit **einem Gesamtbetrag von 300.000 €** zu unterstützen, damit sie dieses unentbehrliche Medikament - das bei der Behandlung verschiedener Krankheiten eingesetzt wird - in großem Maßstab herstellen können.

Dank einer Investition von 168.000 € konnten die AICA-Labore bereits **108.000 Dosen Heparin produzieren – zu einem Stückpreis von nur 1,55 € pro Dosis**. Dieselbe Menge hätte bei Importen rund 470.000 USD gekostet (ca. 4,38 USD pro Dosis).

Ziel dieses Projekts ist die Produktion von mindestens 200.000 Dosen, was rund 20 % des nationalen Bedarfs decken würde. Um diese Arbeit fortzusetzen, **werden zusätzlich 50.000 € benötigt – für die Herstellung der 40 mg/0,4 mL-Dosis** (hauptsächlich für Kinder), sowie für die Schulung von medizinischem Personal und die Verbreitung der Projektergebnisse.

“Heparin ist das weltweit am häufigsten verwendete Antikoagulans und Antithrombotikum und gilt als essenziell für eine Vielzahl medizinischer Fachrichtungen.”

Erwartete Ergebnisse

- ✓ Nachweis der Fähigkeit zur Massenproduktion von NMH in Kuba
- ✓ Ausbildung von mindestens 70 Fachkräften für die Produktion und Anwendung des Medikaments
- ✓ Nachweis der Qualität des lokal hergestellten NMH



Via San Bernardino, 5
CH-6988 Ponte Tresa

www.medicuba-europa.org
medicuba-europa@ticino.com

Budget

Jahr 1	Jahr 2	Gesamt
167.790 €	132.210 €	300.000 €

Projektdauer

Phase 1 | Juli bis Dezember 2024

Phase 2 | Januar bis Dezember 2025

Lokaler Partner:

Laboratorios Farmacéuticos AICA



Projektreichweite: landesweit

Begünstigte:

- **Ca. 100.000 Patient:innen** des kubanischen Gesundheitssystems, die auf dieses essenzielle Medikament angewiesen sind
- **Spezialisierte Krankenhausdienste**, insbesondere Onkologie, Orthopädie sowie das Institut für Immunologie und Hämatologie in mehreren Provinzen
- **Die nationale Pharmaindustrie**, Forschungszentren von BioCubaFarma und insbesondere die 70 Fachkräfte, die an der Produktion und Anwendung beteiligt sind.
- **Millionen von Patient:innen im globalen Süden** könnten perspektivisch von diesem erschwinglichen Basismedikament profitieren

